

# BIRGIT PLESCHBERGER

Aufgewachsen in und um Gmünd, kehrt Birgit Pleschberger heuer in die Künstlerstadt zurück und trifft in der Gewölbegalerie Miklautz auf die Künstlerinnen Brigitte Kranz, Luise Kloos und Birgit Bachmann, Gmünder Stadtkünstlerin der ersten Stunde.

Insgesamt sind es Arbeiten zum Thema „Warten“.

Birgit Pleschberger verbindet den Titel mit der Thematik von Zeit, Vergänglichkeit und dem individuellen menschlichen Sein im Kontext zu etwas Größerem.

Ihr Medium ist die Zeichnung, die Linie ihr Werkzeug. Die Motive wirken leicht und lebendig, beinhalten aber immer wieder einen irritierenden, nachdenklichen Moment. Isoliert auf weißem Grund sind sie mal in naturalistischer Genauigkeit, mal in freier, abstrahierender Formensprache dargestellt.

Oft in Schwarz mit Nero (Schwarzkreide) ausgeführt, legt Birgit Pleschberger Linie um Linie aneinander, übereinander. Farbe taucht meist auf, um im Hintergrund zu bleiben. Ihre Zeichnungen und Cut Outs finden ihren unmittelbaren Ausdruck im Monochromen, in Schwarz, Weiß und Grau – den „Nichtfarben“, die alle anderen in sich tragen. Das Fehlen von Farbe erzeugt Melancholie, gleichzeitig liegt Humor im Detail – ein Spannungsfeld entsteht, das nicht nur emotional, sondern auch gedanklich anregt.



„queen of time“ (Ausschnitt). Cut Out: Installation.  
Nero auf Papier, Schrauben, Muttern. ca 240x45cm. 2025

*Birgit Pleschberger ist 1978 in Kärnten geboren. Sie studierte Kunst an der Universität Mozarteum Salzburg. Heute lebt und arbeitet die Künstlerin in Vorarlberg. Zahlreiche Preise und Stipendien im Ausland zeichnen ihre Vita aus. Ihre Werke sind in wichtigen Sammlungen vertreten, ua. Land Salzburg, MMKK, Bundeskanzleramt.*

[birgitpleschberger.com](http://birgitpleschberger.com)

**GALERIE MIKLAUTZ  
ALTE & NEUE KUNST**

**01. MAI – 26. OKT. 2026**  
Gmünd, Hintere Gasse 32

**täglich außer Sonntag**  
10-13 und 15-18 Uhr

**oder nach tel. Vereinbarung**  
0664/50 34 365 [miklautz.at](http://miklautz.at)